

Samstag
28.5. **18.00: VORABENDMESSE** – Jahrmesse für Walter Chisté
Jahrmesse für Elise Trenkwalder Wwe. Waldner
Jahrmesse für Elisabeth Kerschbamer geb. Königsrainer
Jahrmesse für Josef und Rosa Obertegger
Jahrmesse für Herta Zwerger; Hl. Messe als VII. für Josef Nock

Sonntag – 29.5.2016 – FRONLEICHNAM

LESUNGEN: Gen 14, 18-20; 1 Kor 11, 23-26; Lk 9, 11b-17

PREDIGTEN: Hans Pamer, Dekan



9.00: **GOTTESDIENST** für die **PFARRGEMEINDE**

Gest.: Chor / Orch. – Missa Sancti Joannis a Deo von J. Haydn

11.00: Kein Gottesdienst

19.00: Hl. Messe für verstorbene Eltern und Großeltern

Sel. Otto Neururer, Priester, Märtyrer

9.00: Jahrmesse für Franjo Tomas

Jahrmesse für Loris Pinzetta

Montag
30.5.

Dienstag
31.5.

9.00: Hl. Messe für Alois, Benedikt und Maria Gufler

Hl. Messe für Edith und Dieter Theiner

Mittwoch
1.6.

Hl. Justin, Philosoph, Märtyrer

9.00: Hl. Messe für Bruno Emer

Hl. Messe für Kathi, Luis und Hubert Frei

Donnerstag
2.6.

Hl. Marcellinus und hl. Petrus, Märtyrer

9.00: Hl. Messe für Gabriele Mader – Böcke

Hl. Messe für Margot Unterholzer geb. Theiner

Freitag
3.6.

HEILIGSTES HERZ JESU

9.00: Hl. Messe für verstorbene Eltern und Geschwister Ortler

Hl. Messe für Bruno Emer

Hl. Messe für Fam. Luis Gurschler

anschließend AUSSETZUNG und ANBETUNG

Samstag
4.6.

UNBEFLECKTES HERZ MARIÄ

9.00: Jahrmesse für Hochw. Franz Augschöll

18.00: VORABENDMESSE – Hl. Messe für Fam. Unterholzner

Hl. Messe für Anna Maria und Engelbert Gamper

Hl. Messe als VII. für Christine Wwe. Zöggeler geb. Serra

Sonntag – 5.6.2016 – 10. So. i. Jk. – HERZ-JESU-SONNTAG

LESUNGEN: 1 Kön 17, 17-24; Gal 1, 11-19; Lk 7, 11-17

PREDIGTEN: Hans Pamer, Dekan

9.00: **GOTTESDIENST** für die **PFARRGEMEINDE**

Gestaltung: Stadtpfarrchor – Messe in Es von J.G. Albrechtsberger

11.00: Jahrmesse für Ida Pobitzer

Hl. Messe als VII. für Maria Wwe. Stofner geb. Messner

19.00: Jahrmesse für Dr. Giovanni Quaranta

Jahrmesse für Notar Dr. Werner Antonio Plörer



Montag
6.6. **Hl. Norbert von Xanten, Ordensgründer, Bischof**

9.00: Hl. Messe für Roland Auffinger

Dienstag
7.6. 9.00: Hl. Messe für Hochw. Anton Mair am Tinkhof
Hl. Messe für Pepi Agethle und Angehörige

Mittwoch
8.6. 9.00: Jahrmesse für Mata und Kata Tomas
Jahrmesse für Hildegunde Staffler und Familie

Donnerstag
9.6. **Hl. Ephräm der Syrer, Diakon, Kirchenlehrer**
9.00: Hl. Messe für Verstorbene der Fam. Menato
Jahrmesse für Hildegard Hucke – Gratz
Hl. Messe für Hochw. Ernst Rampold und Konrad Sommer

Freitag
10.6. **Sel. Heinrich von Bozen, Tagelöhner**
9.00: Hl. Messe für Hochw. Heinrich Bonell

Samstag
11.6. **Hl. Barnabas, Apostel**
9.00: Hl. Messe für die Armen Seelen

18.00: VORABENDMESSE – Jahrmesse für Waldemar Moroder
Jahrmesse für Margarethe Strasser geb. Etzthaler

Sonntag – 12.6.2016 – 11. Sonntag im Jahreskreis

LESUNGEN: 2 Sam 12, 7-10. 13; Gal 2, 16ac. 19-21; Lk 7, 36-8, 3

PREDIGTEN: Albert Schönthaler

9.00: **GOTTESDIENST** für die **PFARRGEMEINDE**

11.00: Hl. Messe für Tona Gabloner

19.00: Hl. Messe als XXX. für Franz Theiner



Z E L T L A G E R für abenteuerlustige Kids (9 – 14 Jahre) in Sand in Taufers vom **10. - 17. Juli 2016**. Es sind noch mehrere Plätze frei! Anmeldung im Pfarramt St. Nikolaus, Tel. 0473 230 174 (Montag, Donnerstag und Freitag von 9.30 bis 11.30 Uhr).

8 bzw. 5 Promille bei der Steuererklärung

Alle Steuerzahler können selber entscheiden, wofür 8 bzw. 5 Promille der Steuer verwendet werden. Ohne steuerliche Mehrbelastung können Sie mit Ihrer **Unterschrift 8 Promille der Kath. Kirche** und **5 Promille dem Stadtpfarrchor St. Nikolaus (Steuernummer: 91001200210)** zukommen lassen. *Herzlichen Dank!*

Spenden für die Stadtpfarrkirche St. Nikolaus

von Frau A., von Frau Nock und von Ungenannt. *Dafür ein herzliches Vergelt's Gott.*

Am 7. Juni findet von 8.30 – 9.30 Uhr in der Hauskapelle im Pfarrzentrum Maria Himmelfahrt in Meran für alle Frauen ein **Müttergebet** mit Lobpreis, Dank und Bitte statt.

KVV Meran – Tel. 0473 230 384 (abends) - **Am Mittwoch, 1. Juni:** Gilfenklamm – Talwanderung Ratschings. Abfahrt in Meran um 8.16 Uhr mit dem Zug bis Sterzing und mit dem Bus bis Stange. **Am 12. Juni:** Wanderung Plose/Kreuztal – Roßalm – Plosehütte. Abfahrt um 7.30 Uhr am Praderplatz, Meran.

Pfarrgemeinderatswahlen am 23. Oktober 2016

Am 3. Dezember 1972 wurden in Südtirol erstmals Pfarrgemeinderäte gewählt. Die Weichen dazu wurden bei der Diözesansynode 1970-1973 gestellt. Die nächste Pfarrgemeinderatswahl fand 1975 statt. Seither wird in einem Rhythmus von fünf Jahren der Pfarrgemeinderat neu bestellt. Die Bedeutung und Wichtigkeit des Pfarrgemeinderates und die Mitarbeit der Laien in der Kirche hat in den letzten Jahren stark zugenommen.

Vor allem das II. Vatikanische Konzil betont die Berufung aller Getauften, Auftrag und Sendung der Kirche aktiv mitzutragen und in ihrer Verantwortung zu übernehmen: im sozialen Engagement, bei der Weitergabe des Glaubens, in Lehre und Verkündigung, bei der Mitgestaltung der Liturgie und des kirchlichen Lebens. Die Mitglieder des Pfarrgemeinderates machen diese Mitverantwortung aller Gläubigen sichtbar. Sie sind gewählte Vertreterinnen und Vertreter der Pfarrgemeinde und arbeiten darauf hin, dass sich Auftrag und Sendung der Kirche in der konkreten Pfarrgemeinde verwirklichen.

Die Diözesansynode von 2013-2015 hat einige Neuerungen beschlossen, welche die Pfarrgemeinderäte betreffen. Zum einen ging es dabei darum, die Räte aufzuwerten und andererseits den Herausforderungen der Zeit gerecht zu werden. So hat die Synode entschieden, dass die Pfarrgemeinderäte zukünftig maximal bis zur Hälfte auch aus Delegierten, d.h. aus Verantwortlichen bestimmter pastoraler Bereiche bestehen können (z.B. Kinder- und Jugendpastoral, Familienpastoral, Liturgie, Sakramentenkatechese, katholische Vereine, Caritas, usw.), die sich nicht der Wahl stellen müssen, dass es zu einer engeren Zusammenarbeit zwischen diesen Vereinen und Gruppen kommen soll und dass die Seelsorgeeinheiten und damit der Pfarreienrat aufgewertet werden sollen.

Unser Bischof Ivo Muser schreibt: *„Das größte Kapital der Kirche sind die Getauften und ihre Charismen. Kirche ist lebendig, wenn jede und jeder die eigene Berufung lebt, wenn jede und jeder mit den persönlichen Fähigkeiten und Talenten Pfarrgemeinde mitgestaltet. Ich bin zuversichtlich, dass sich auch zukünftig Menschen finden, die ihren Beitrag für das Allgemeinwohl geben. Trotz aller Sorgen, wie es mit unserer Kirche weitergeht, dürfen wir positiv in die Zukunft blicken, weil wir darauf vertrauen dürfen, dass Gott auch den Menschen unserer Zeit Berufungen und Charismen schenkt.“*

Wir Seelsorger und der PGR ermutigen euch, liebe Gläubige und liebe Jugendliche, euch bereit zu erklären in der Weise, die euch möglich ist, in unserer Pfarrei mitzuwirken und vor allem für die Wahl des Pfarrgemeinderates zur Verfügung zu stehen.

Melden Sie sich im Pfarrbüro, beim Dekan, beim Pastoralassistenten oder auch beim PGR-Vorsitzenden.



Pfarrbrief Nr. 167 / 29.5. – 12.6.2016

GEDANKEN – GOTTESDIENSTE – MITTEILUNGEN

Das wär's, denke und wünsche ich mir oft, wenn doch die Personen der Bibel heraussteigen könnten aus den alten Geschichten und uns aus erster Hand erfahren ließen, was sie mit Gott erlebt und erlitten haben, wie er sie überrascht und in seinen Bann gezogen hat. Und auch vom Versagen und Vergessen, von der Auflehnung gegen Gott und dem Niedermachen von Menschen müssten sie erzählen.



Aber, mal ehrlich: Würde ich ihnen glauben? Mehr glauben als ihrem Zeugnis in der Hl. Schrift? Würde ihr Auftreten mich wirklich dazu bringen, klarer einzutreten für das Leben, das von Gott kommt? „Reminiszenz“ nennt die Künstlerin Dietlinde Assmus ihr Bild – „Erinnerung“ an Früheres: an Menschen, die Gott „aufgestellt“ hat, die sich von Gott

bewegen ließen. Ihr Zeugnis macht die Worte zur Hl. Schrift. Nicht Information, „Aufrichtung“ will die Bibel: innere und äußere Bewegung – heute, bei uns und durch uns auch bei anderen „bis ans Ende der Welt“.